

26. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Verkehr

Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Umwelt und Energie sowie dem Ortsbeirat Limburg (Kernstadt)

Limburg, 8. Mai 2019

Antrag der CDU-Fraktion zum Tagesordnungspunkt Nr. 1

„Interessenbekundungsverfahren Neumarkt – 19/126

hier: Vorstellung der Entwurfsideen – Bericht vom 19. März 2019

Die CDU-Fraktion nimmt die vorgelegten Entwurfsideen der beteiligten Fachbüros zur Kenntnis und dankt für die mitunter die Perspektive weitenden Gestaltungsvorschläge sowie die mündliche Präsentation derselben im Rahmen der 25. Sitzung des Ausschusses am 2. April 2019.

Nach Auffassung der CDU-Fraktion kommt dabei neben dem Entwurf des Büros DUTT & KIST GmbH Landschaftsarchitekten – Stadtplaner, Saarbrücken die Vision von MANN Landschaftsarchitektur Fulda das Verdienst zu, wertvolle Erkenntnisse für die der Planung vorzuschaltende Meinungsfindung geliefert zu haben.

Nach eingehender Aussprache zu den insgesamt fünf Entwürfen soll das Büro DUTT & KIST GmbH Landschaftsarchitekten – Stadtplaner, Saarbrücken die Ausschärfung und Umsetzung nach den nachfolgenden konkretisierenden Vorgaben übernehmen.

1. Bei der Neugestaltung des Platzes soll ausdrücklich nicht am Erhalt der bestehenden Platanen festgehalten werden. Ein Austausch der Platanen durch geeignetere Bäume wird befürwortet. Eine Mindest- oder Höchstzahl wird nicht definiert. Die neuen Bäume sollen ausgeprägte Laubkronen aufweisen, hierdurch einen wertvollen Beitrag zur Beschattung des Platzes in der heißen Jahreszeit liefern und sich perspektivisch in das städtebauliche Bild und die Dimensionen des Neumarkts einpassen. Ferner sollen konsequente baumpflegerische Maßnahmen von Beginn an umgesetzt werden, um als wiederkehrenden „Kahlschlag“ wahrgenommene und von Bürgern kritisierte Verunstaltungen des Baumbestands und mit ihm des Stadtbilds künftig zu vermeiden.
2. Der Platz soll mit attraktiven Spielgeräten für Kinder ausgestattet werden, die sich im Bedarfsfalls (insbesondere also bei den Festivitäten auf dem Platz) mit angemessenem Aufwand ab- und wiederaufbauen lassen. Hierbei ist auf eine ausreichende und zumin-

dest zonale Beschattung zu achten. Ebenso sympathisiert die CDU-Fraktion mit geeigneten Wasserspielen und einem zu gestaltenden Wasserlauf, der das Gefälle des Platzes aufnehmen könnte.

3. Die Durchführung des Wochenmarkts sowie des Christkindlmarkts auf dem Neumarkt soll auch unter der neuen Platzgestaltung ermöglicht werden.
4. Bei der Beleuchtung soll auf den Gebrauch der bisher bestehenden immobilen Lichtmasten möglichst verzichtet werden. Die CDU-Fraktion spricht sich stattdessen für eine Beleuchtung durch an Seilen aufgehängte Leuchtmittel sowie durch auf der Bodenoberfläche angebrachte Strahler o. ä. aus.
5. Ergänzt werden soll ferner eine ausreichende Zahl an (auch an senioren- und behindertengerechten) Sitzmöglichkeiten, um das Verweilen auf dem Platz überhaupt erst in größerer Zahl möglich zu machen.
6. Gastronomieflächen sollen unter der Baumbepflanzung entstehen (können); dabei sollen die Anlieger des Neumarkts bei der Bewirtung Vorrang haben.
7. Darüber hinaus soll eine Toilettenanlage mit zwei Toiletten sowie eine weitere, die Bedürfnisse von (schwer-)behinderten Menschen aufgreifend (vgl. Konzeption „Toilette für alle“), errichtet werden.
8. Im Bereich der Zufahrt zum Neumarkt (Abbiegung von der Graupfortstraße) sollen ausschließlich Behindertenparkplätze errichtet und ausgewiesen werden.